

Niederschrift

über die 16. Sitzung des Ortsgemeinderates Niederburg

VORBEMERKUNGEN

- (1) **SITZUNGSTAG:** 26.11.2007
(2) **SITZUNGSBEGINN:** 18:05 Uhr
(3) **SITZUNGSENDE:** 21: 15 Uhr
(4) **SITZUNGSORT:** Mehrzweckgebäude Niederburg
(5) **DATUM DER EINLADUNG:** 19.11.2007
(6) **EINLADUNGSNACHTRÄGE:**
(7) **ANWESEND WAREN:** **BEMERKUNGEN**

ALS VORSITZENDER

Ortsbürgermeister Herman-Josef Klockner

DIE BEIGEORDNETEN

1. König, Regina
2. Rüdesheim, Reinhold

DIE MITGLIEDER

Esser, Willi	<input checked="" type="checkbox"/>	
Menzel, Paul	<input checked="" type="checkbox"/>	
Muders, Gottfried	<input checked="" type="checkbox"/>	ab 19:15 Uhr
Vrbanatz, Konrad	<input checked="" type="checkbox"/>	
Link, Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	
Keßler, Günter	<input checked="" type="checkbox"/>	
Böhler, Erich	<input checked="" type="checkbox"/>	
Huppertz, Walter	<input checked="" type="checkbox"/>	
Watzke, Karl-Heinz	<input checked="" type="checkbox"/>	ab 18:35 Uhr
Reichert, Norbert	<input checked="" type="checkbox"/>	

(8) ANWESENDE SACHVERSTÄNDIGE:

Dr.Loskant,Leiter FA Boppard, Hr. Scholz, Büroleiter FA Boppard, Hr. Jacoby Revierleiter

(9) VON DER VERWALTUNG WAREN ANWESEND:

Verbandsgemeindebürgermeister Thomas Bungert

(10) SCHRIFTFÜHRER:

Pia Castor

Beschlussprotokoll

Gremium	Sitzung am	Sitzungs-Nr.
Ortsgemeinderat Niederburg	26.11.2007	16

Sitzungsort	Sitzungsdauer (von/bis)
Mehrzweckgebäude Niederburg	18:05 Uhr- 21:15 Uhr

Öffentliche
Sitzung

Es folgte eine nicht-
öffentliche Sitzung

Nichtöffentliche
Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

Die Einladung ist mit allen Anlagen Bestandteil dieses Beschlussprotokolls.

Vorsitzender

Schriftführer

gesehen:

(Thomas Bungert)
Bürgermeister

Ortsbürgermeister Klockner eröffnet um 18.05 Uhr die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Niederburg und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Bedenken erhoben werden. Gleichzeitig stellt er die Beschlussfähigkeit des Ortsgemeinderates fest.

Die Tagesordnung wird im Öffentlichen Teil um TOP 5 „Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Beleuchtungsanlage und des Vorhanges der Bühne im Mehrzweckgebäude“ erweitert.

Der bisherige TOP 5 „Mitteilungen und Anfragen“ wird unter TOP 6 abgehandelt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (10 Ja- Stimmen)

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Von der Einwohnerfragestunde wird kein Gebrauch gemacht.

TOP 2 Bericht der Gemeindeverwaltung

Die RWE hat im Rahmen eines Energiesparprogrammes angeboten, 12 alte Mastleuchtenköpfe der Dorfbeleuchtung kostenfrei auszutauschen. Die Kosten hierfür, die sich auf ca. 8000,00 € belaufen, übernimmt die RWE. Die Lampen sollen in der Ringstraße Richtung K93 sowie in der Rheinstraße ausgetauscht werden.

Die Kreissparkasse und die Volksbank Boppard haben Zuschüsse von 500€ und 1000€ für das Gemeinschaftsprojekt "Bühnenausstattung des Mehrzweckgebäudes" bereits überwiesen.

Ein provisorisches Buswartehäuschen wurde in der Straße „Auf dem Leh“ aufgestellt.

TOP 3a Beratung und Beschlussfassung über die weitere Verfahrensweise nach einem nicht beauftragten Waldwegebau

Der Ortsbürgermeister erläutert den Anwesenden die durchgeführte Wegebaumaßnahme.

Dr. Loskant, Leiter des Forstamtes Boppard, sowie der Büroleiter des Forstamtes Boppard Hr. Scholz, geben einen Überblick über die derzeitige Finanzsituation. Kurz vor der Sitzung war bekanntgegeben worden, dass eine Zahlung von 13.000€ eingegangen ist/in den nächsten Tagen eingehen wird.

Eine Diskussion über den Sinn der Instandsetzung des Weges vom Sportplatz Richtung Badenhard mit einem Kostenanteil für die Gemeinde in Höhe von 5.000€ wird von den Sachverständigen erläutert. Des Weiteren wird mitgeteilt, dass die Zuweisung des Zuschusses zum Wegebau von einem Controller überprüft und die Zuschussmittel der bisher eingebauten Tonnanzahl pro km angepasst werden. In der daraufhin geführten Diskussion kam man zu dem Ergebnis, künftig die Gemeinde über die Wegebaumaßnahmen vor Ausführung der Arbeiten zu informieren. Die entsprechenden Arbeiten werden künftig nur mit Zustimmung des Gemeinderates durchgeführt.

Über die Frage der Kostenübernahme der Mehrausgaben für den instand gesetzten Waldweg wird sich Hr. Dr. Loskant beim Landesbetrieb Forsten erkundigen. In der nächsten Ratssitzung wird die Angelegenheit wieder beraten.

TOP 3b Beratung und Beschlussfassung über den Nachtrag zum Forstwirtschaftsplan 2007

Aufgrund der veränderten Einnahmen, welche sich mit Auffinden der Buchung vom gleichen Tag (Rechnung der Fa. Sußenburger) ergeben hat, wird die Beratung über TOP 3b sowie TOP 3c bis zur Vorlage von aktuellen Zahlen von der Tagesordnung abgesetzt.

TOP 3c Beratung und Beschlussfassung über die Forstwirtschaftspläne 2008

Der Tagesordnungspunkt wird abgesetzt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (10-Ja Stimmen)

Hr. Dr. Loskant, sowie die Herren Scholz u. Jacoby verabschieden sich.

TOP 5 Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Beleuchtungsanlage und des Vorhanges der Bühne im Mehrzweckgebäude

Dieser Tagesordnungspunkt wird aufgrund von Aufbauarbeiten des Beamers für die folgende Präsentation vorgezogen.

Ortsbürgermeister H.J. Klockner erläutert der Versammlung, dass jahrelanges Mieten der Beleuchtungsanlage mittlerweile teurer ist als die Eigenanschaffung einer solchen. Des Weiteren sei der Bühnenvorhang schon sehr verschlissen. Nur durch aufwändige Reparaturen sei dieser noch technisch händelbar.

Die Niederburger Vereine wollen Spenden bereitstellen, der Heimatverein hat zusammen mit der Jugendtheatergruppe DASTOBI 4000 € hierfür zur Verfügung gestellt. Des Weiteren spendet die Volksbank Boppard 1000 €, sowie die RWE 2000 € für diese Maßnahme. Ebenfalls will sich die KSK Rhein-Hunsrück mit 500€ beteiligen.

Die Erlöse der diesjährigen Dorfweihnacht sollen ebenfalls der Anschaffung der Beleuchtungsanlage/Technikanlage sowie des Vorhanges zugute kommen.

Die geschätzten Kosten belaufen sich lt. Kostenvoranschlägen auf ca. 10.000 €

Der Vorsitzende bittet die Versammlung um Abstimmung ob der HH-Rest von ca. 1700 € aus 2007 hierfür verwendet werden kann.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (12- Ja Stimmen)

TOP 4b Dorfmoderation „Garten Eden“

Dieser TOP wird ebenfalls vorgezogen.

Herr Jürgen Henker- Schneider zeigt mit Hilfe einer Power-Point Präsentation die Möglichkeiten zur Teilnahme an einem Bundeswettbewerb auf.

Hierbei handelt es sich um das Gelände des ehem. Schwimmbades, sowie des Areals, welches durch den Windwurf stark in Mitleidenschaft gezogen wurde. Insgesamt wird eine Fläche von ca. 40 ha betrachtet.

Die Teilnahme am Bundeswettbewerb würde eine Beteiligung überörtlicher Kostenträger nötig machen.

Bürgermeister Bungert verweist auf die schwierige Haushaltslage beim Kreis, sowie der Ortsgemeinde, welche jeweils 15% (Kreis) u. 10% (Gemeinde) zu tragen haben. Die Grundidee einer solchen Bestrebung sei jedoch gut, sodass man evtl. mit der „Aktion Blau“ oder anderen Fördermöglichkeiten entsprechende Maßnahmen durchführen könnte.

TOP 4a Dorfmoderation vorläufige Zwischenbilanz

Hermann- Josef Klockner führt der Versammlung den derzeitigen Stand der Dorfmoderation anhand einer Power-Point Präsentation vor. Der Gemeinderat wird nach Ende der Dorfmoderation Anfang April an einem Arbeitswochenende die Vorlage eines Dorferneuerungskonzeptes beraten und dies Anfang August zur Genehmigung vorlegen.

TOP 6 Mitteilungen und Anfragen

Der Vereinsstammtisch hat beschlossen, eine Bewerbung zum „Hammerdorf“ des Südwestrundfunks einzureichen.

Die Gewinnausschüttung des EZV fällt mit 16.000 € höher aus als geplant.

Reinhold Rüdesheim stellt die Frage nach der Rechtslage in Bezug auf den Nichtraucherschutz in allen gemeindeeigenen Gebäuden. Hierüber soll in der Ortsbürgermeisterdienstversammlung beraten werden. Entsprechende Infos wird der Vorsitzende in der nächsten Sitzung bekannt geben.

Verträge mit Grundstückseigentümern zum Ankauf von Flächen wegen der Straßenbaumaßnahme sind beim Notar beauftragt, jedoch noch nicht vorgelegt worden.

Der Vorsitzende teilt mit, dass er den Planer der Straßenbaumaßnahme beauftragt hat, eine genaue Analyse der Kostensteigerungen vorzunehmen und zusammen mit der Bauabteilung der Verbandsgemeinde in der nächsten Ratssitzung für Fragen aus dem Gemeinderat zur Verfügung zu stehen. Ebenso sollen die Auswirkungen der Steigerung für die Grundstückseigentümer dargestellt werden. Danach werde der Rat über die von den Eignern zu zahlenden Abschläge beraten können.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben schließt der Vorsitzende um 21.15 Uhr die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Niederburg. Hieran schließt sich eine nicht öffentliche Sitzung an.